

Vidui prohi
t.
n
et
m

S
m
n
n
m

mm
ois
m e

S
m
n
n
m

o
m
et
h
m
is

Zu vergl. mit der Anlehnung *Brückner*
B. VII 2^e 63-71

II/128

AUGUSTI
GYMNASII GÖRLICENSIS
PALÆSTRA

DRAMATICA,

h. e.

EXERCITIA COMICA,

In

THEATRO SCENICO

Gymnasii Görlicensis

à
STUDIOSA JUVENTUTE,
PRÆSTITE

CHRISTIANO FUNCCIO,

per aliquot Annos publicè exhibita.

Accedunt

Programmata nonnulla, Syncharmata,
Epithalamia, Epicedia, etc.

Görlicii Lusatorum et alibi in Fol.
edita.



6270

INSTITUT
GAMMELN GONKERN
PALASTRA

EXERCITIA
CONICA



THEATRO SCENICO

CHRISTIANO LINGGIO

Verbitterte Lust

Des

Frölichen Hörlices /

Als

der unverhoffte Tod

Des nach glücklich-vollbrachter Reise auff dem Heimwege
begriffenen

Edlen / Besten / Vorachtbaren und Wohlgelahrten

Hn. Gottfried Ferbers

auf Holtendorff /

beeder Rechten CANDIDATI,

An dem Tage

der Vermählung seiner andern geliebten

Jungfer Schwester

aus Leipzig berichtet /

und hernach

bey hoch-ansehlicher Reich-Begängniß

in Leipzig

den 14. Decembr. Anno 1676.

mitleidend beklaget wurde

von

Ihrer Magnificenz Hn. L. ALBERTI

Sämtlichen

Tischgenossen.

Leipzig /

Druckts Joh. Wittigauens sel. Wittwe.



Aufft ein belad'nes Schiff mit frohen Seegeln
ein/

So muß es auch mit Ach! auf Fels und Sande
de scheitern:

23 Trauchst diese Welt / wenn sich der Himmel wil ausheitern /
So pflegt bey nasser Nacht sie auch betrübt zu seyn /
Lacht eine Ros' aus vollen Wangen /
So trauret auch ihr Stock / wenn sie numehr vergangen.

Blickt uns der munt're Lens mit warmen Augen an /
So schauret auch das Blut bey herben Winter-Tagen /
Hat uns ein guter Baum vielfache Frucht getragen /
So wird er auch gewiß recht ungern abgethan :
Kan volles Reichthumb ie beglücken /
So pflegt die schwere Last des Armuths auch zu drücken.

24 Nicht ein verlohrenes Schiff / nicht das geraubte Licht /
Nicht welches Blumen-Feld / das numehr ausgeblühet /
Nicht Winter / der die Erd' in strenges Eysen ziehet /
Nicht ein geliebter Baum / den Blitz' und Wetter bricht /
Nicht Reichthumb / der im huy verrauchet /
Nacht / daß die Erde sich in Vermuth-Säfte tauchet.

Ein viel weit größ'rer Schmerz / der an das Herze trifft /
Und wie ein strenger Frost durch das Geblütthe dringet /
Der die Großmüthigkeit wol selbst zu Thränen zwinget /
Begeistert uns're Hand / und lehret diese Schrift /
Daß sie auff euren Freuden-Tische
Den Wein mit bitterer Gall und herben Thränen mische.
Raum

Ka
An
Ka

So
Und
Des

Du
Und
So
Sel
Ma
Ach

Wi
Wi
Ge
Wi
Wo
Da

Ma
Die
Und
Auf
Wi
Wo

Ach
Wi
Wi
Wi
Du
Als

Raum habet ihr das Fest/ das unser Hellwig schrieb
 An eure Pforten an/ in Fröligkeit begangen;
 Raum haben wir das Pfand aus frembder Hand em-
 pfangen!

So Holl-und Engelland vor andern hatte lieb;
 Und iso heists: Wir alle müssen
 Des Pauli Heyraths-Fest mit einem Ach! beschlüssen.

O unbeglückter Tag/ der anfangs Strahlen giebt/
 Und dennoch sich zuletzt im trüben Wetter endet!
 So gehts euch Liebenden/ die Freude wird gewendet;
 Seht wie der Freuden-Tag das ganze Haus betrübt/
 Man höret einzig hin und wieder:
 Ach uns'res Hauses Lust und Hoffnung liegt darnieder.

Wie schlüpfrig ist doch nur der Grund/ worauff man baut!
 Wie pflegt die Hoffnung uns so meisterlich zu äffen!
 Gedancken sind zwar frey/ doch wie sie meistens treffen/
 Wird mit Verwunderung bald hier bald dort geschaut,
 Worauff wir am vertraut'sten stehen/
 Das pflegt gemeiniglich am ersten zu vergehen.

Man kunte Frömmigkeit und Weißheit sehen an
 Die aus dem Seligsten gleich wie der Morgen blickte
 Und in der Demmerung bereits den Tag ausdrückte/
 Auff welchen sich die Welt in Hoffnung freuen kan,
 Wie sahen wir mit Freuden blühen/
 Woraus das Vaterland wil seine Cedern ziehen.

Ach! aber/ wie zerfiel doch dieser Hoffnungs-Bau!
 Wie runkelte die Zeit ihr freundliches Gesichte!
 Wie ward der gute Schluß ein nichtiges Getichte!
 Wie welckte diese Blum' / eh sie der Himmels-Thau
 Durch seinen Honig ganz genecket/
 Als dieses theure Pfand wird in den Sarg gesecket.

Hier

Hier stukt das schwache Fleisch mit dir / ô Niobe,
Und wird durch diesen Blick zu hartem Kieselsteine.
Wer haßt sein eigen Herz / und liebet nicht das seine?
Wer wil / daß sein Geschlecht und Name untergeh?
Was wunder / wenn bey dieser Leichen
Der Mutter treuer Mund und Auge wil verbleichen.

Es mahlt das werthe Haus sich von sich selber ab /
Als einen dichten Baum / dem Blatt und Früchte fallen /
Als eine Wüsteney / durch die nur Seuffzer schallen ;
Als ein zerstößnes Schiff / das seine beste Haab /
Soll es die Hoffnung weiter führen /
In der betrübten Klufft der Wellen muß verlieren.

Wie aber reden wir? Wer flagt / wenn aus der See
Man edle Perlen bringt / und in die Cronen setzet?
Nicht klage Fleisch / daß ietzt das Fleisch wird beygesetzt /
Und nach geringer Zeit als weicher Schnee zergeth.
Man brennet Porcellan aus Erde /
Und dieser Leib vergeht / auff daß er himmlisch werde.



Die

mir is

Scd.

Iur in dano hermon

ur her her her

mm mo in sam to unri

re her her

re her

mm manns e mm

re her her her her her her

40 ~~an~~ ~~unser~~ ~~Urn~~

Wißenschaft an d

Mittelschule ~~über~~

an ~~neuer~~ ~~berühmt~~

Das Jahr 1759 - 9

u. Frau N. Lauritz

in der Gymnasial

der ~~Lehrer~~ ~~berühmt~~

gegen ~~ist~~. Die ~~Le~~

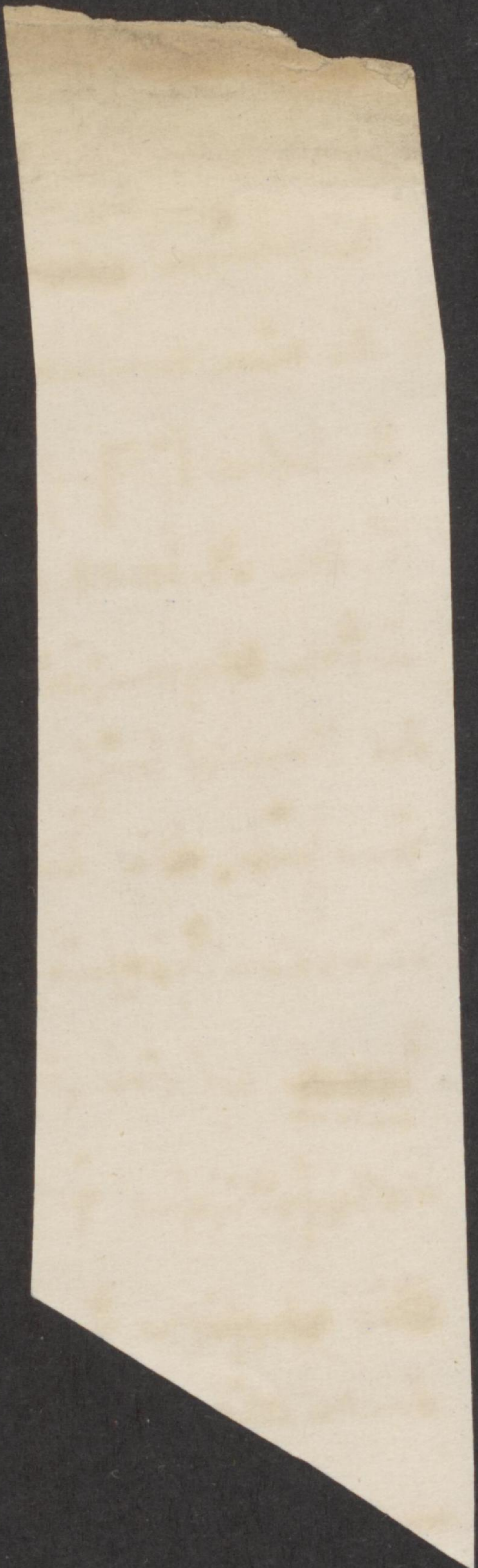
gründlichen ~~Be~~ ~~st~~

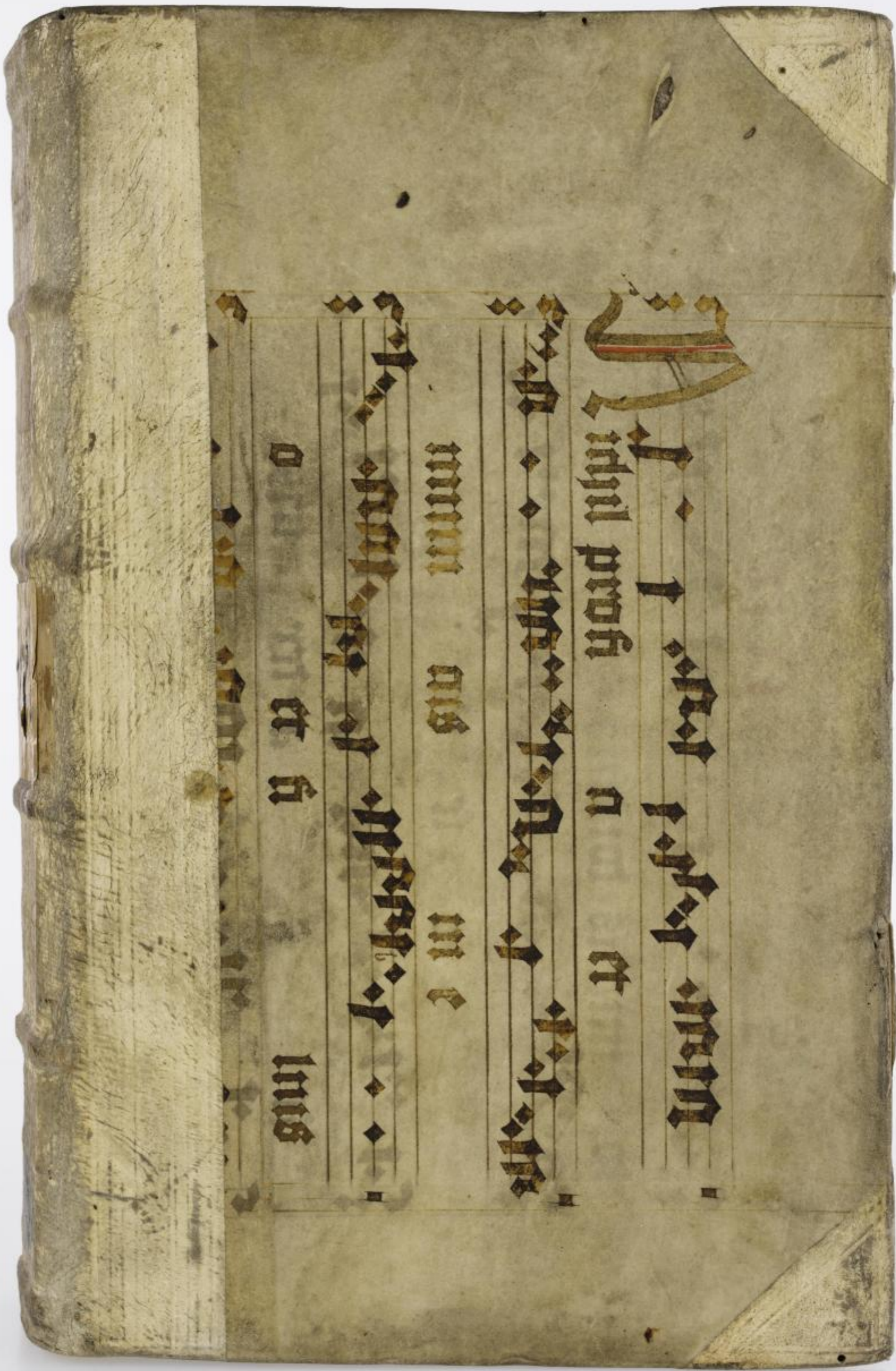
~~Regel~~ ~~auf~~ ~~wiel~~ ~~zu~~

Gottsched ~~ist~~ ~~von~~ ~~Jahr~~

~~Die~~ ~~Geschichte~~ ~~in~~

~~Produktion~~





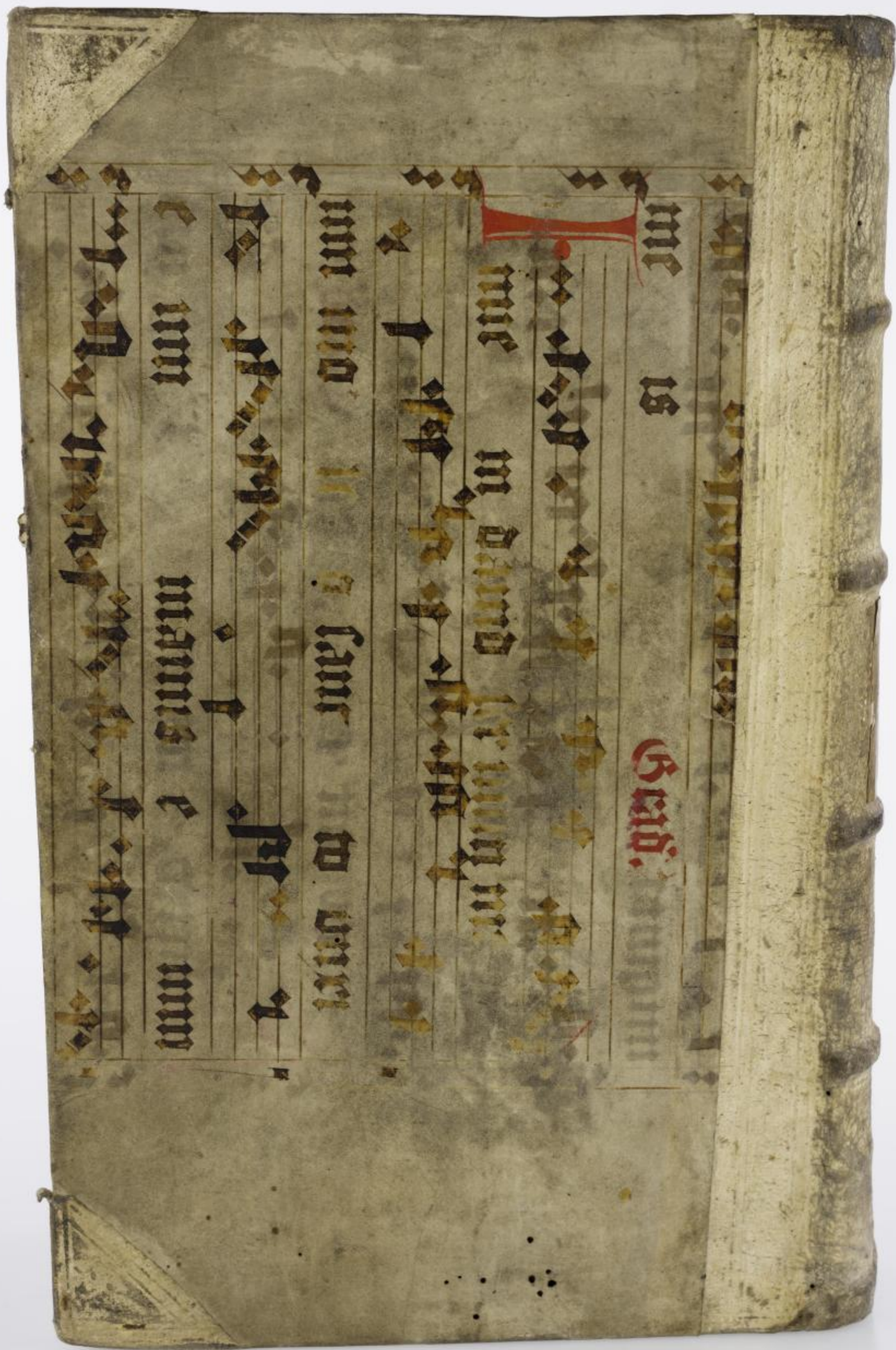
A. In die pasci
Et postquam
miseratus
est filium suum

M. In die pasci
Et postquam
miseratus
est filium suum

Et postquam
miseratus
est filium suum

V. In die pasci
Et postquam
miseratus
est filium suum

Et postquam
miseratus
est filium suum



me is

Scilicet

Iste in dano hermannus

per se et alios

in no in san to viri

per se et alios

in manus e

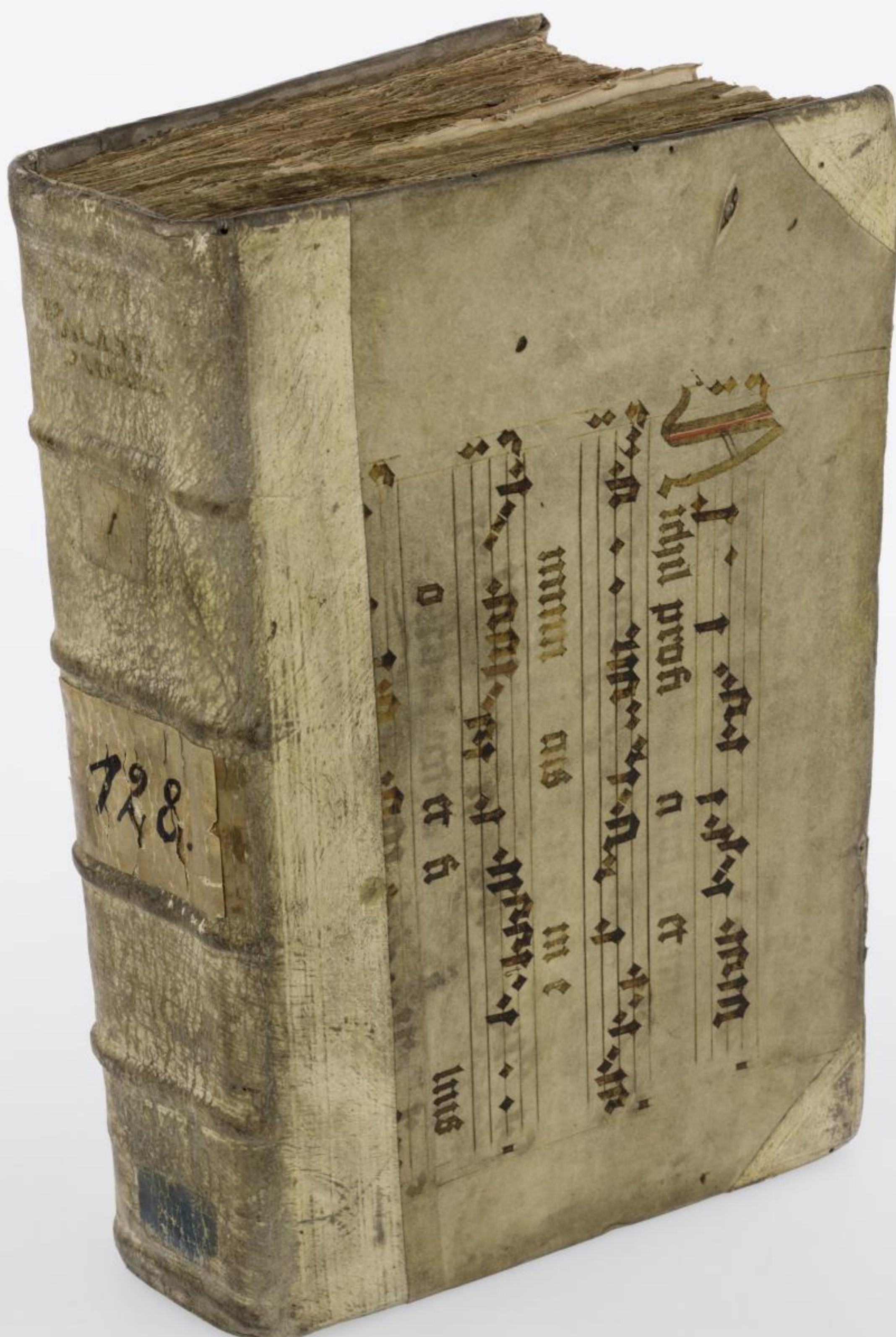
per se et alios











728

Agnus dei qui tollis
 peccata mundi
 misereere
 nostri
 qui tollis
 peccata mundi
 misereere
 nostri

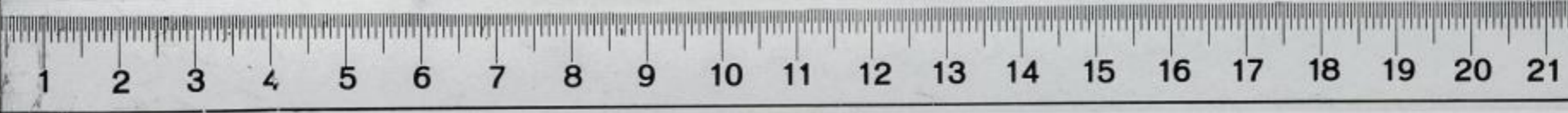




ELENCHUS
 DRAMATUM
 et
 PROGRAMMATUM

Tome hoc continentur.

- | | |
|---|--|
| <p>No. I. Programma Latina
 ad Sophistam s. Logi-
 cum et pseudo-Polit.
 Harsdorferi.</p> <p>No. II. Sophista s. Logica et
 pseudo-Polit. Harsdorf.</p> <p>No. III. Drama Aechmoneale
 Honorii Amylissi Ord.
 scriptum et exhibitum
 No. 1671.</p> <p>No. IV. Programma German.
 ad Comaed. cui tit. Der
 Lohr und wasßfirt bei
 yungo füngling.</p> <p>No. V. Der Lohr und wasßfirt
 seit begittiger füngling
 auß der Dürrenfiesel
 II. Cebet's gogozes</p> <p>No. VI. Programma Latina
 ad Drama Oratoria
 Apocalypticis Anieralii.</p> <p>No. VII. Programma German.
 ad idem Drama Germani
 reditum et exhi-
 bitum No. 1676 sub. tit.
 Comed. Epica. Epical von
 Faust Miferen und Ue-
 lialu.</p> <p>No. VIII. Comed. Epica. Epical
 von Miferen und Ue-
 lialu.</p> <p>No. IX. Das Zubijtes füngg
 und Hoffnung
 beide Comedien.</p> <p>No. X. Epical- Epical</p> | <p>No. XI. Programma German.
 ad Comedias No. 1676.
 exhibitas</p> <p>No. XII. Comedia und Nay-
 ernde über Epical und Kom-
 mentes Dürrenfiesel Epical
 in Verhaffeltes Epical
 ymient.</p> <p>No. XIII. Programma German.
 ad Comedias No. 1677.</p> <p>No. XIV. Abfonderliche ful-
 chrisse der Comedien
 Comedie</p> <p>No. XV. Monsieur de Gillet
 von fäufelte Puzier
 Kunst vter Klugheit
 Doffra Meister.</p> <p>No. XVI. Martin Capitul
 Judoff in ungebundenen
 Kinde abfonderliche</p> <p>No. XVII. Programma Latina
 ad solemniorem Actum
 Genethiacum sacrum
 No. 1677.</p> <p>No. XVIII. Programma publ.
 Lat. ad Actum
 declamator. S. No. 1678
 de Adventu Messiae in
 carnem.</p> <p>No. XIX. Programma Latin.
 An. Wendii ad Catholop
 Sympatheticum L. Struick</p> <p>No. XX. Programma Latina
 ad Exercitium Scenicum
 Amyssi Comenii de Regno
 et Religionis, Epica et
 finent.</p> |
|---|--|

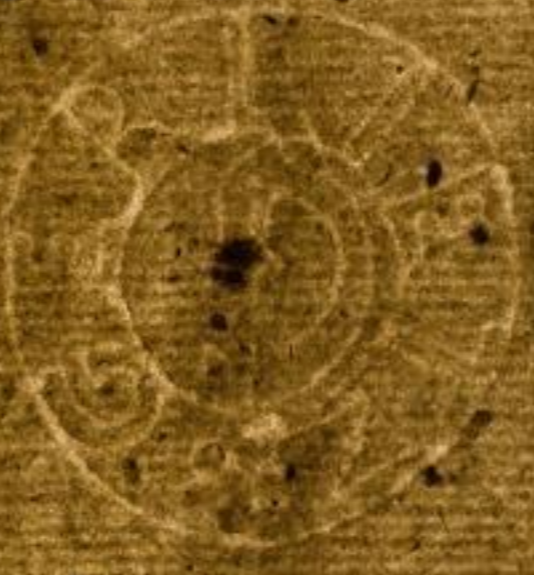


8

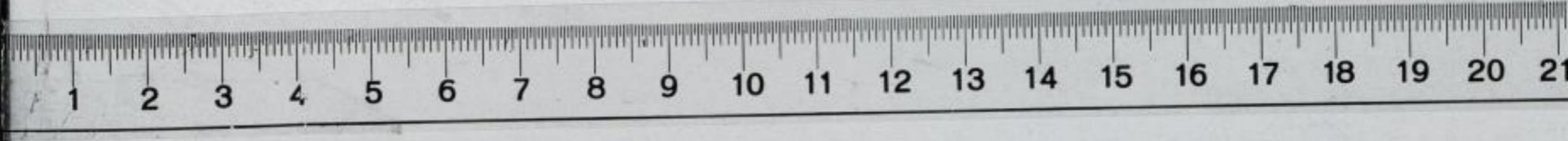
HANS DORFER

SOPHIA

LOGICA ET PSEUDO
DO POLITICA



B



ambigua silentia, sublimationes, contra substantia hinc et hinc
amenta deblateras, ut plane coniectare ne ciam, quomodo
eius matris prudentia in fases defecit. opprobrio

ambiguitas | Experiar cum hoc oivo. Audis quid novi?
Inventio | Irrequietum ingenium, fuit in re statu praesentem
et novas artes, appetit auditiv. erudient, vitiosum

ambiguitas | scorsim. Ha ille cor meum perdidit, ac si coram per
mi fenestram conspexisset. Ego q. 120990

Inventio | minime certum, sed ambiguitas non est

ambiguitas | Illius non sum, tuus tu mihi mutas mutarum et
Inventio | Illius non es, sed aliam, ac es similes

ambiguitas | Parum intelligo.
Inventio | Praeterea similes, sed improbisimae es nequam

Inventio | Pote tu Vivum probum, ad improbo non dicitur
Inventio | Pmo, dicitur interna, ad externa q. dicitur

ambiguitas | Pmo, confundit, ubi dicitur, dicitur malum ut r. d.
Inventio | Contraria, in una, subjecto malitiae, validae consistere

ambiguitas | Alterum contrarium non apparet, de re notis, autem

Inventio | Verba et mores, dicitur, stipula, quod dicitur, et per
Inventio | Doctos non fallunt

Inventio | Haec invidia sunt falsissima, si malum ex bono, homo
dicant.

Inventio | Te ego non malum uoco, sed ipsissima malitiam.
ambiguitas | Veni, in hac fragilitate humana, vitiis capis optimas,

Inventio | Proximam, considerare quilibet. Ibis iniquos
Inventio | Vocari namque vobis scias periant, vitiis q. d. non

Inventio | Ita, more tuo, mecum stas. Sed ideo bellum inter
ambiguitas | etiam, nobis q. d. evenit hereditas.

Inventio | Si, ut dicitur, Fibi manus contraxisset, verba mille labijs,
pro bile deblaterares.

ambiguitas | En manus meas liberaas.

Inventio | Liberas, sed non liberales. Van, nisi fallor, liberalitas tua
plex est, alia verborum, qua quod dicitur, alicuius q. d. q. d.

...ribus deficiat marmor, unde plura...
#MBIGUSTAS

procul dubio, Anaxagora temporibus, mibi sapientia graue, tabernaculum exonera,
DISCURSUS

arum dicit.
#MBIGUSTAS

id vero Sol, in marmores hoc solo!
constat puro auro coronario.

#MBIGUSTAS
fundamento... aliquos populos tantum coelo
tempore frui, hoc sperare sicut profecto, qui a priorum peccatorum anni spatium non con-
#MBIGUSTAS

DISCURSUS
Luna argentea est ex asse.

#MBIGUSTAS
quod dubium mibi moueat, argentum enim in crumena mea est Luna hinc
decreuit, nunquam augetur.

DISCURSUS
a, varia magnitudinis, monetae exhibent, balanos, denarios, asses, nummos,
#MBIGUSTAS

qui in hora sua natiuitati haec sidera habuit propitia. Sed unde tanta Scen-
#MBIGUSTAS

DISCURSUS
epig per Coeli tabernas, ad insigne Arctis, Tauri, Geminorum, Aquarii, et Diuorum
autem quam in Leone et Libra metis vivo.

#MBIGUSTAS
equidem. Sermo enim non mibi Lunae influentiam sapit.

DISCURSUS
no tibi, ne non semel ultra limites, caeli et primum mobile exspatiatur, ubi
Deorum infra me desiderem contemplatus sum.

#MBIGUSTAS
peregrinatio, mibi est, ne ex summo ad infima delabatur, mibi, trahat ad praes-
#MBIGUSTAS

DISCURSUS
intima terrae loca transiit, Herculi ignotum regi Aeuionem inferens
nonavigari, et flammis Phlegethonis, fixis oculis asperi.

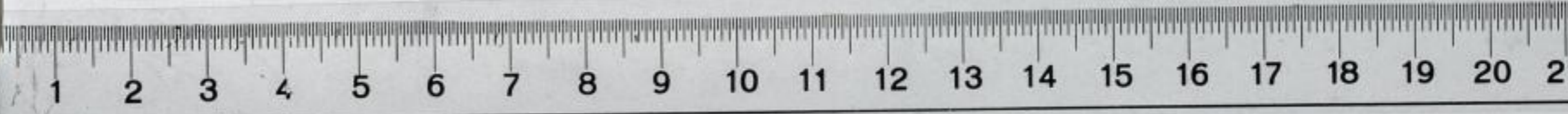
REDUCTIO. incedit.
vertendum est, Domine mi.

DISCURSUS
et Charon me expectet, contemplandus mibi est ignis aelementaris.

REDUCTIO
tibi sit Charon, mibi assa caro, sane viam non mitor.

DISCURSUS
ego Te mecum pertraham.

REDUCTIO
vix animam vestram mania vel vesania implicat! Apaga hoc nugas.



In nomine Domini Amen

... deo imperat...
... in cogitatione...
... discipulas...
... docui...
... amantium...
... felicitate...
... cupit...

Contradictio

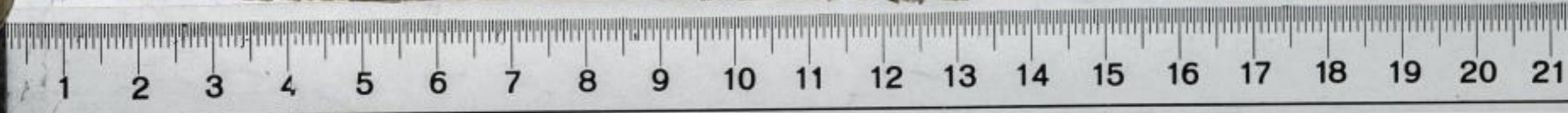
... utendum...
... tempore...
... potestatem...
... Deus tibi...
... perpetuam...
... in secula...

Contradictio

... legibus...
... Regem...
... in secula...

Contradictio

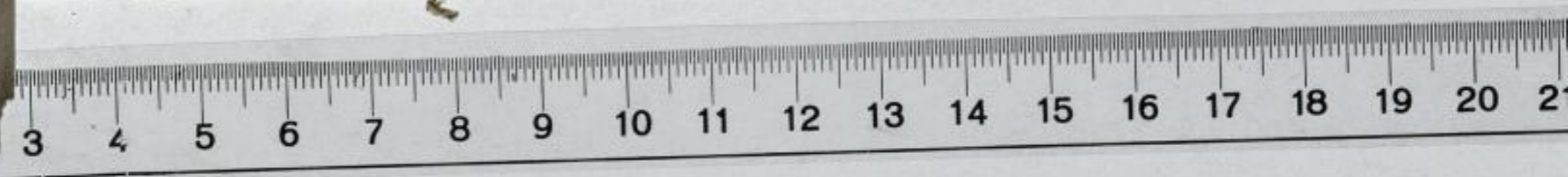
... Phylaxie...
... Regem...
... in secula...
... servile...
... in secula...



[Faint text from the reverse side of the page, visible through the paper.]

comes alter, onus quædam...
in patria non infelicitate...
THEODORUS, Aug. Pro...
clarus: fuit hæc nam...
rina Primaria...
ugustam...
verâ Viri peneravit gloria fama...
ingenio qua sita...
phis...
consiliis animare...
erplexos...
ic nullus Cato, nullus...
NEUMANNUM...
on potuit; Quamvis...
nostrâ, quo non prudentior aliter...
primùm vires, antiqua...
fficio mandato...
dignus longæ...
ectè callet sacra...
Procures & plures...
i semper fuerit...
fuerint reliqui...
ere Viri, qui...
genii; quos multa...
na fides, pietas...
NEUMANNUM...
nandi cui summa...
leos animo...
intrepidus: firmis...
fficient dignas...
egregia moliris...
peres nulli debile...
artum...
ei cura Republicæ...
urus patriam...
riades Tibi...
a dies, An...
faci Coeli Te collect...
FÜRSTEN...
ra Patriæ...
ecumbunt cura...
identi censebitis...
oonis Patriam...
piciis curam...
NEUMANNUM...
do, Ludiq; favere...
ois succedant omnia...
rculeas Euris dispeller...
suis nunquam non contegat alis,
nt Vobis vitæ filamina Parca.
Cyrrhæi palmaris ad...
riq; tenax, Dicesq;

HEGNI



1669
Denkmal

den/ Gott/ Ehren/ ~~...~~ Alchbarn/
Hoch/ Gelübten/ ~~...~~ Genahnten

ren Ehrenfried Hegenichts

Johannschul. neuen Bürger Meisters

ren Johann Kleslings

Verordneter neuen Stadt Richters

ren Michael Steinbachs

Johannschul. neuen Rathschöpfens

ren Joh. Heinrich Heldenis

der Seiten R. Wohlwirdigen neuen

Rath Herrns

der Seiten R. Wohlwirdigen neuen

Rath Herrns

Nahmen der Lehrenden und Lernenden

zu Bezeugung ihrer trölichen Gemüths Regung

Das Immer-Wol

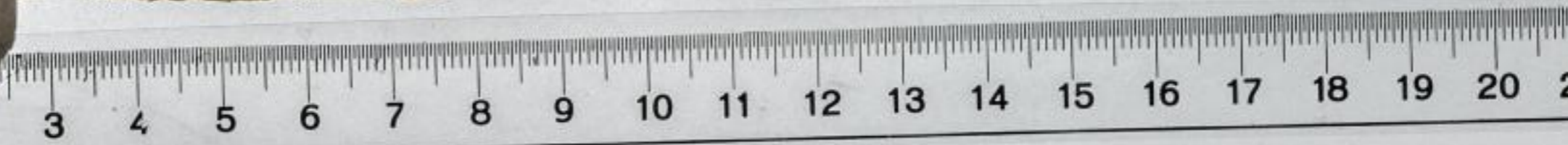
Christian Funcke

Oberster Schul-Lehrer zu Görlitz

Des Durchl. Polnen Ordens

Schenkender

Sedruckt in Görlitz/ von Christoph Zippern.



461

